

Rufnummernanzeige ändern

In diesem Artikel erfahren Sie, wie Sie bei ausgehenden Telefonaten die angezeigte Rufnummer anpassen oder sogar unterdrücken können.

Indem Sie die Rufnummer ändern, die ihrem Gesprächspartner angezeigt werden soll, können Sie z.B. Ihre Durchwahl aus dem Büro auch im Homeoffice anzeigen. In unserem Hilfebereich finden Sie [eine Liste weiterer Anwendungsgebiete](#) in Beruf und Alltag.

Weitere Informationen bietet unser [Wissenbereich zu CLIP no screening](#).

Sollten Sie einen easybell SIP Trunk nutzen, empfehlen wir Ihnen die Anleitung [„So richten Sie CLIP no screening richtig ein“](#) zu erweiterten Möglichkeiten der geräteabhängigen Rufnummernanzeige.

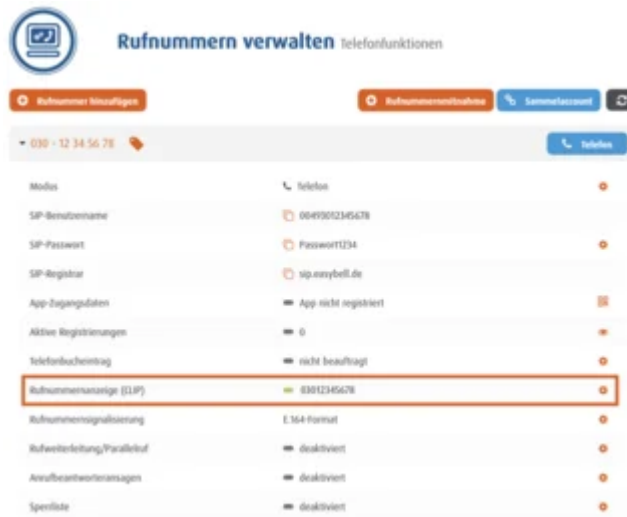
Anleitung

Um die Einstellungen für einzelne Rufnummern vorzunehmen, befolgen Sie bitte die folgenden Schritte:

1. Rufnummern verwalten

Rufen Sie bitte zunächst Ihr [Kundenportal](#) auf und gehen Sie dort im Bereich „Telefonfunktionen“ zu „Rufnummern verwalten“.

Klicken Sie dann bei der Rufnummer, bei der Sie die Änderung vornehmen wollen, auf das kleine Zahnrad hinter „Rufnummernanzeige CLIP“



2. Rufnummernanzeige ändern

Es öffnet sich ein weiteres Fenster, in dem Sie zwischen den folgenden Punkten auswählen können:

Benutzerdefinierte Rufnummer anzeigen

Standardmäßig ist hier die originale Rufnummer ausgewählt.

Alternativ können Sie die Option „Rufnummer“ aktivieren und eine andere Telefonnummer angeben. Bitte beachten Sie unbedingt die rechtlichen Hinweise, die Ihnen angezeigt werden!

Rufnummer unterdrücken

Mit dieser Auswahl werden die Anrufe „anonym“ ausgeführt. Es wird keine Rufnummer übertragen.

Rufnummernanzeige (CLIP)

Benutzerdefinierte Rufnummer anzeigen

030/12345678

Rufnummer /

Rufnummer unterdrücken

Rechtlicher Hinweis

Mit dem Dienstmerkmal „Rufnummernanzeige“ können Sie einstellen, welche Rufnummer zusätzlich zu Ihrer easybell-Rufnummer übermittelt wird. Diese zusätzliche Rufnummer wird dem Gesprächspartner in der Regel angezeigt.

Ihre eigene easybell-Rufnummer wird auf höherwertigen Endgeräten als Zusatzinformation angezeigt. Dadurch bleiben sie z.B. für Polizei, Call Center und Notdienste eindeutig identifizierbar.

Sie dürfen ausschließlich solche Rufnummern übermitteln, an denen Sie ein Nutzungsrecht haben. Der Missbrauch des Dienstes ist strafbar!

Gelesen und akzeptiert

Bei Geschäftskundenanschlüssen können Sie [Rufnummern/-blöcke im Modus „Trunk“ betreiben](#). In diesem Modus steht Ihnen zusätzlich die Option „Geräteabhängige Rufnummernanzeige (CLIP no screening)“ zur Verfügung. Mehr dazu in unserer [Anleitung „CLIP no screening richtig konfigurieren“](#).

3. Einstellungen bestätigen

Zum Schluss klicken Sie bitte auf „Übernehmen“, damit die Einstellungen gültig werden.

Bei der Option „Rufnummer“ müssen Sie zuvor bestätigen, dass Sie die rechtlichen Hinweise gelesen haben und akzeptieren.

Hinweise

- Sie dürfen ausschließlich solche Rufnummern übermitteln, an denen Sie ein Nutzungsrecht haben.
- Blockiert werden Rufnummern, die durch die Bundesnetzagentur bzw. durch die österreichische Regulierungsbehörde untersagt sind. Dazu gehören z.B. Sonderrufnummern, Mehrwertdienst und Notrufnummern. Mehr dazu in unserem Artikel [„Welche Rufnummern kann ich ausgehend anzeigen lassen?“](#).

- Ihre eigene easybell-Rufnummer wird auf höherwertigen Endgeräten als Zusatzinformation angezeigt. Dadurch bleiben sie z.B. für Polizei, Call Center und Notdienste eindeutig identifizierbar.